

Der gute Text: Inspiration und Transpiration

Worte bringen's. Denn sie entscheiden oft über »Daumen hoch« oder »Daumen runter«. Doch wie entsteht guter (Werbe-)Text? Talent ist sicher kein Hindernis. Ein umfassender Wortschatz hilft ebenfalls. Und dennoch ist das Texten eine Art »Handwerk«, das sich erlernen lässt. Hier ein paar Regeln, die – nicht nur – wir uns zu Herzen nehmen.

FÜR WEN SCHREIBE ICH?

Welche Vorkenntnisse hat der Leser oder die Leserin (in der Folge unterscheiden wir übrigens nicht mehr nach Geschlecht)? Über welches Medium erreicht ihn Ihre Botschaft? In welcher Situation erwischen Sie ihn wohl?

VORTEILE FÜR SCHNELLSTARTER

Achten Sie auf einen gelungenen Einstieg: Mit einer fesselnden Überschrift und einem Intro, das neugierig auf mehr macht, haben Sie Ihre Leser direkt »bei sich«.

WERDE ICH VERSTANDEN?

- Formulieren Sie pro Satz nur einen Gedanken
- Einfache, klare und direkte Formulierungen
- Verwenden Sie Fachbegriffe und Fremdwörter sparsam – oder erläutern Sie sie
- Abkürzungen schreiben Sie besser aus
- »Stolperbegriffe« setzen Sie nur ein, wenn Sie den Lesefluss bewusst stören möchten oder wenn Ihr Text provozieren soll

WENIGER IST MEHR – MAL WIEDER!

- Reduzieren Sie Ihre Sätze auf maximal zwölf Wörter pro Satz
- Löschen Sie alle Füllwörter
- Vermeiden Sie zu viele Nebensätze

IST MEINE BOTSCHAFT SPANNEND?

- Kleine Anekdoten sorgen dafür, die Aufmerksamkeit Ihres Lesers zu bekommen: »Sie glauben es nicht, wen ich gestern morgen im Zug getroffen habe...«
- Erzeugen Sie Bilder – mit Begriffen wie etwa »feuerrot« oder »pfeilschnell«
- Formulieren Sie Fakten in überzeugende Nutzenargumente um

BITTE GANZ VIEL HIERVON:

- Die gesamte Bandbreite unserer wunderbaren deutschen Sprache: statt »schön« etwa Begriffe wie »makellos« oder »liebrend«
- Werden Sie so persönlich wie nur möglich: »Sie« und »Du« statt »wir« und »man«
- Formulieren Sie positiv und optimistisch
- Setzen Sie auf gesprochene Sprache

DAS LASSEN WIR LIEBER:

- Negationen. »Nicht« bzw. »kein« wird oft überlesen, der negative Begriff bleibt in Erinnerung: »preisgünstig« statt »nicht teuer«
- »Amtsdeutsch« mit vielen Substantiven: »In Anbetracht des Geschehens von heute Nacht bin ich zur Erkenntnis gelangt, die Erhöhung der ...« – geht gar nicht!

Sie suchen Textakrobaten?

Keine Nullachtuffzehntipper?

Wortverdrehen mit eigenwilliger

Schreibe? Solche, die sich am

liebsten in einen winzigen

Verschlag einschließen

und erst mit einer sensa-

tionellen Headline wieder

das Tageslicht erblicken?

Die selbst blindesten Blind-

texten Augen verleihen?

Dann erklären wir die Suche

hiermit offiziell für beendet.



twist